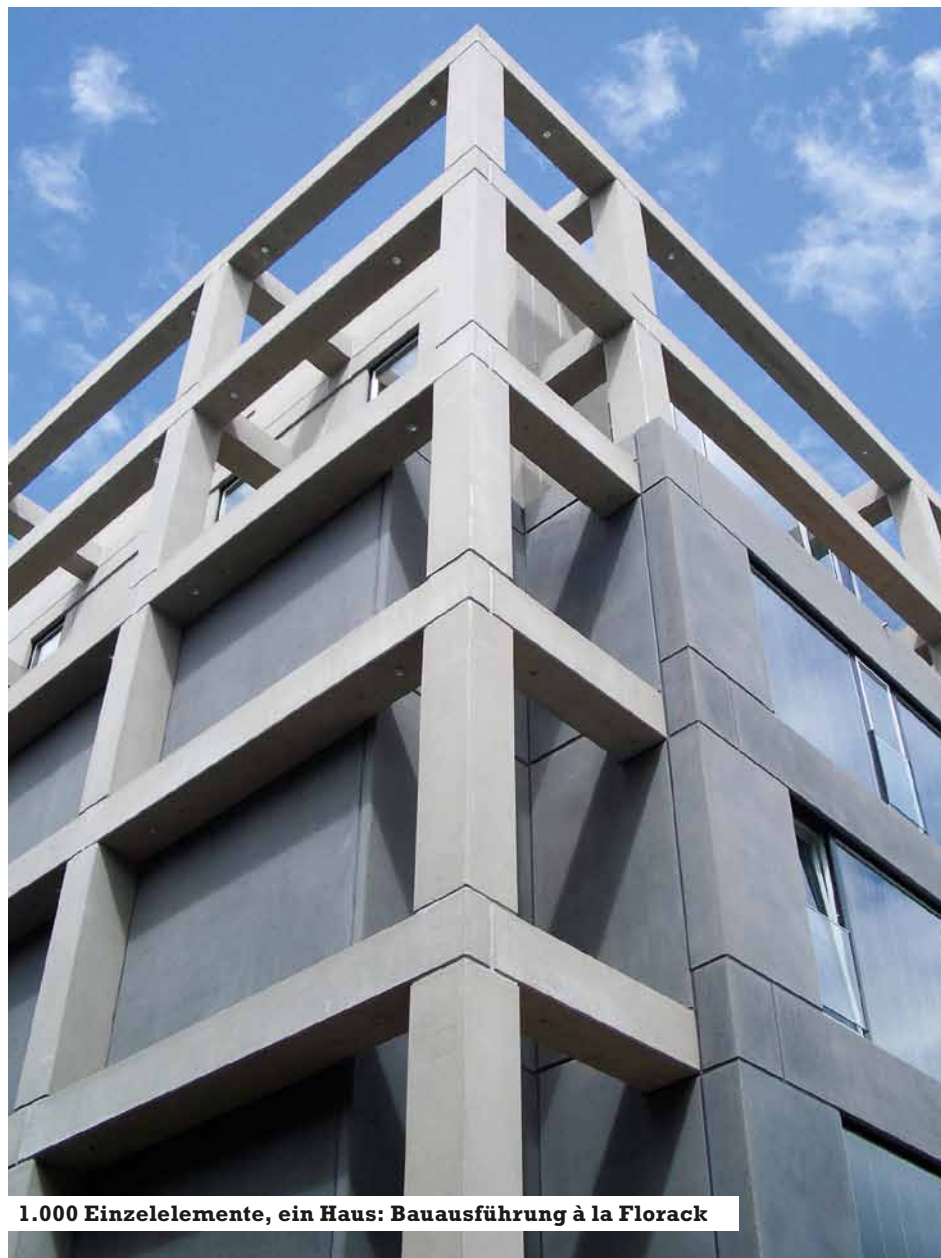


So schön ist Beton

Logistiker können fast alles, nur keine Zeit verlieren. Deshalb ist der Bau neuer Lagerhallen und Distributionszentren immer auch ein Kampf gegen die Uhr. Glücklicherweise ist, wer dann die Florack-Unternehmensgruppe als Partner an seiner Seite weiß. Denn die Heinsberger bauen die Halle, bevor sie steht.



Dazu werden in den Florack-Werken alle Betonteile der Gewerbeimmobilie vorgefertigt. „Der Vorteil von Betonfertigteilen liegt in ihrer Wirtschaftlichkeit“, erklärt der geschäftsführende Gesellschafter Dipl.-Ingenieur Rainer Florack, der das Unternehmen mit seinem zwei Jahre jüngeren Bruder Ludwig führt. „Durch die flexible und schnelle Modulbauweise, können Logistikhallen und andere Gewerbeimmobilien mit einem Minimum an Zeitaufwand errichtet werden.“ Dabei bietet die Unternehmensgruppe die komplette Dienstleistungspalette im Hoch- und Tiefbau an, bis hin zur schlüsselfertigen Übergabe. Selbst ein passendes Grundstück finden die Planer von Florack auf Wunsch. Denn zur Gruppe gehören nicht nur die Bauunternehmung, sondern auch eine Planungs- und Immobiliengesellschaft. Mit ihr tritt Florack auch als Projektentwickler und Bauherr am Markt auf und vermietet die selbsterrichteten Immobilien später. Durch die im eigenen Werk produzierten Betonfertigteile wird schließlich gewährleistet, dass Planung und Realität exakt übereinstimmen.

Der Tradition verpflichtet

Denn Präzision ist wichtig, schließlich müssen die teilweise 30 Meter hohen Betonpfeiler passgenau mit ihren Querstreben ineinander greifen. „Egal

1.000 Einzelelemente, ein Haus: Bauausführung à la Florack

ob wir Ortbeton auf der Baustelle verarbeiten oder die Teile zuvor in unseren Werken produzieren – stets muss eins exakt zum anderen passen“, weiß Florack. Dass dies gelingt, ist auch das Resultat langjähriger Erfahrung. Schließlich kann das Familienunternehmen auf das Know-how von vier Generationen in der Baubranche zurückgreifen. Zahlreiche Gebäude in Heinsberg, wie das Rathaus, die Kreissparkasse oder das örtliche Krankenhaus und eine Vielzahl von Industrie- und Gewerbehallen hat das Unternehmen in der Vergangenheit errichtet. Aufgrund der hohen Qualitätsstandards ist der Name Florack heute auch weit über die Grenzen Heinsbergs hinaus bekannt.

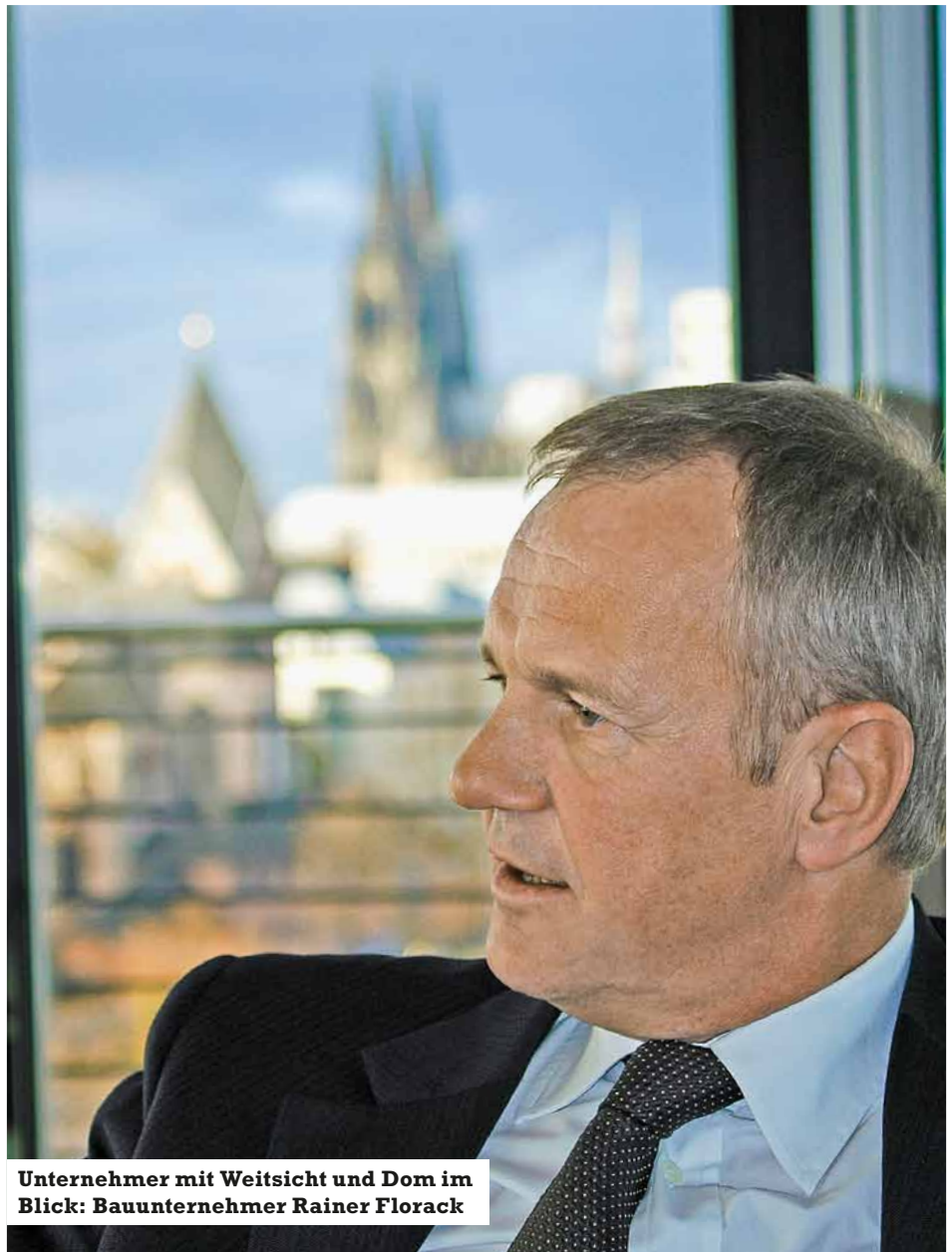
Zwischen Himmel und Erde

Unter anderen vertraute auch die Baumarktkette Obi bei der Errichtung ihres Distributionszentrums in Pulheim auf das schnelle und effiziente System. Im Segment der Gewerbeimmobilien kann das Familienunternehmen auf den im vergangenen Jahr fertiggestellten Firmensitz des Asset-Managers Vivacon in Köln verweisen, der sich im prestigeträchtigen Rheinauhafen aus 1.000 Fertigteilen eine neue Deutschlandzentrale bauen ließ. Im sächsischen Borna, 25 Kilometer südlich von Leipzig, produzieren die Heinsberger außerdem Betonträger und -stützen für die Förderbänder des mitteldeutschen Braunkohletagebaus. „Lösungsorientiertes Bauen ist unsere Devise. Die Immobilie muß funktionieren, das gilt für Logistik-Lagerhallen genauso, wie für multifunktionale Bürobauten. Die Ansprüche der Bauherren sind auf Flexibilität und Wirtschaftlichkeit ausgerichtet. Dem tragen wir mit unseren qualitativ hochwertigen Fertigteilen Rechnung.“ ■

Florack Bauunternehmung GmbH
Siemensstraße 13
52525 Heinsberg
Tel.: 02452 / 185-0
info@florack.de
www.florack.de



Florack sei Dank: Das dm-Vertriebszentrum in Meckenheim



Unternehmer mit Weitsicht und Dom im Blick: Bauunternehmer Rainer Florack